

Ausschussvorsitzender:

Dipl.-Geograph
Heinz Kosanke
Veilchenweg 15
26219 Bösel
Tel.: 04494/8363
Email: heinz.kosanke@ewe.net

Stellv. Ausschussvorsitzende

Dr. Franziska Zumbrägel
Regionales Umweltzentrum Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße
49661 Cloppenburg
Tel.:04471/188-1111
Email: fzumbraegel@ka-stapelfeld.de



Aufgaben des Ausschusses für Umweltschutz und Landschaftspflege

Der Ausschuss für Umweltschutz und Landschaftspflege sieht seine Aufgabe darin, innerhalb der Arbeit des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland

- das allgemeine Bewusstsein für den Umweltschutz und die Landschaftspflege zu wecken, Kenntnisse über umwelt- und landschaftspflegerelevante Themen zu fördern und diese über verschiedene Medien für die interessierte Öffentlichkeit zugänglich zu machen;
- Daten zur historischen Kulturlandschaft des Oldenburger Münsterlandes zusammenzutragen und darüber zu informieren;
- sich für den Schutz historischer Kulturlandschaften der Region im Rahmen von Planungsprozessen einzusetzen;
- den Gedanken- und Erfahrungsaustausch mit entsprechenden Wissenschaftlern der Region (z.B. der Hochschule Vechta) zu pflegen;
- den Vorstand des Heimatbundes in allen Fragen des Umweltschutzes und der Landschaftspflege zu beraten.

Mitgliedschaft:

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen. Mitgliedsbeiträge werden nicht erhoben.

**Ausschuss für Umweltschutz
und Landschaftspflege**

**im Heimatbund für das
Oldenburger Münsterland**

Rückblick auf das Jahr 2018

und

Ausblick auf das Jahr 2019

Rückblick auf 2018

Die Erfassung der historischen Kulturlandschaftselemente wurde fortgeführt und umfasst z.Zt. einen Arbeitsumfang von ca. 6.800 Stunden.

Im Landkreis Cloppenburg wurden 25 weitere historische Kulturlandschaftselemente erfasst.

Es wurde im Winterhalbjahr 2018/2019 ein Schwerpunkt auf die Aufarbeitung der Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente im Hasetal gelegt, hier wurden alle Elemente erfasst, die sich aus einem Seminar mit Exkursion und Führung durch Herrn Wilhelm Meyer vom Hof am Kolk in Angelbeck ergeben haben, das in Zusammenarbeit mit dem Museumsdorf Cloppenburg durchgeführt wurde.

Für den 13.05.2018 konnte der Ingenieur für Landespflege, Flora und Vegetationskunde Jürgen Feder gewonnen werden, der zu den bekanntesten Experten für Botanik in Deutschland zählt und ein gefragter Referent ist. An diesem Vormittag ging es auf Entdeckungstour in Stapelfeld: Zunächst für die heimische Flora in die Gärten und Biotope der Akademie und dann „quer durch Deutschland“.

Am 20.09.2018 wurde der Brennpunkt Regionalentwicklung der Katholischen Akademie in Stapelfeld mitgestaltet und ein Einblick in die Landschaftsplanung sowie die Kulturlandschaftsentwicklung gegeben.

Zur Aufarbeitung der Geschichte des Ausschusses wurden sämtliche Heimatkalender und Jahrbücher ausgewertet, die Inhalte tabellarisch umgesetzt und daraus ein Bericht erstellt. Diese Daten wurden auf einem Vortrag auf dem 21. Studientag zur Geschichte des Oldenburger Münsterlandes in der Veranstaltungsreihe des Geschichtsausschusses am 17.11.2018 vorgestellt.

Auf der letzten Ausschusssitzung am 28.01.2019 hat Herr Bernd Kleyboldt seine Mitarbeit im Ausschuss beendet und ist als Stellvertreter zurückgetreten. Als Nachfolgerin wurde Frau Dr. Franziska Zumbrägel gewählt, die auch Nachfolgerin als Dozentin von Herrn Kleyboldt im Umweltzentrum der Katholischen Akademie ist.

Ausblick auf 2019

Im Jahr wird die Erfassung der historischen Kulturlandschaftsteile im Landkreis Vechta fortgesetzt. Ein Schwerpunkt wird wieder die Gemeinde Visbek sein.

Weiterer Schwerpunkt ist ein Beitrag zu Natur und Landschaft in der geographischen Landeskunde des Oldenburger Münsterlandes.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Neuorganisation der Arbeit des Ausschusses.

Veranstaltungen

Geplant ist wieder ein Workshop mit einem Vortrag zum Stand der Erfassungen und Beispiele im Oldenburger Münsterland im Umweltzentrum der Katholischen Akademie in Stapelfeld.

Der genaue Termin ist der Presse zu entnehmen.

Heinz Kosanke

(Ausschussvorsitzender)